

DIN EN 16334/A1

ICS 13.320; 45.060.20

Entwurf

Einsprüche bis 2019-07-03
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 16334:2014-12

**Bahnanwendungen –
Fahrgastalarmsystem –
Systemanforderungen für Vollbahnen;
Deutsche und Englische Fassung EN 16334:2014/prA1:2019**

Railway applications –
Passenger Alarm System –
Part 1: System requirements for mainline rail;
German and English version EN 16334:2014/prA1:2019

Applications ferroviaires –
Système d'alarme passager –
Prescriptions relatives au système;
Version allemande et anglaise EN 16334:2014/prA1:2019

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-05-03 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an fsf@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF), Rolandstr. 4, 34131 Kassel.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16334:2014/prA1:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 256 „Eisenbahnwesen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 087-00-03 AA „Bremse“ im DIN-Normenausschuss Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Bahnanwendungen — Fahrgastalarmsystem — Systemanforderungen für Vollbahnen

Applications ferroviaires — Système d'alarme passager — Prescriptions relatives au système

Railway applications — Passenger Alarm System — Part 1: System requirements for mainline rail

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp: Änderung
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.9p

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Änderungen zu Abschnitt 1, Anwendungsbereich	4
2 Änderungen zu Abschnitt 2, Normative Verweisungen.....	5
3 Änderungen zu Unterabschnitt 6.2.3	5
4 Änderungen zu Unterabschnitt 6.2.8	5
5 Änderungen zu Anhang ZA.....	5
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2008/57/EG	6

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 16334:2014/prA1:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 256 „Eisenbahnwesen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 16334:2014 ersetzen.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Mandats erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

1 Änderungen zu Abschnitt 1, Anwendungsbereich

Den vorhandenen Anwendungsbereich durch folgenden ersetzen:

„Dieses Dokument legt die Eigenschaften und die Anforderungen and das Leistungsvermögen des Fahrgastalarmsystems (en: Passenger Alarm System, PAS) fest. Der Zweck des PAS ist es:

- den Fahrgästen in einer Gefahrensituation die Benachrichtigung des Triebfahrzeugführers zu ermöglichen;
- dem Triebfahrzeugführer zu ermöglichen, den Zug weiterfahren zu lassen oder diesen an einem sicheren Ort anzuhalten;
- den Zug automatisch anzuhalten:
 - a) im Bereich des Bahnsteigs,
 - b) falls keine Quittierung durch den Triebfahrzeugführer erfolgt.

Dieses Dokument behandelt das PAS in Fahrzeugen zur Beförderung von Personen und legt Folgendes fest:

- die Funktionsanforderungen für einen im Führerraum ausgelösten Alarm (Abschnitt 6);
- den Kommunikationskanal zwischen dem Triebfahrzeugführer und den Fahrgästen oder dem Zugpersonal (6.4);
- die Ereignisabfolge des PAS (Abschnitt 7);
- die Anforderungen an die Handhabung im eingeschränkten Modus (Abschnitt 8);
- sicherheitsbezogene Anforderungen (Abschnitt 9);
- Anforderungen an den Fahrgastalarmgriff (Einbaubereiche PADa` und PAD (Abschnitt 10)).

Dieses Dokument gilt für Vollbahnen im Bereich der Richtlinie 2008/57/EG.

Dieses Dokument gilt nicht für Untergrundbahnen, Straßenbahnen und Stadt- und Regionalbahnsysteme, wie im CEN/CENELEC-Guide 26 definiert.

Gegebenenfalls sind Umbauten an Bestandsfahrzeugen und deren Fahrgastalarmsystemen erforderlich, wenn diese mit Fahrzeugen, die diese Norm erfüllen, funktionsfähig sein sollen.

ANMERKUNG Die Mehrzahl der in UIC 541-6 enthaltenen Anforderungen entsprechen dieser Norm.

Andere Kommunikationssysteme wie „Kommunikationseinrichtungen für Fahrgäste“, „Hilferufeinrichtung“, "Notrufmöglichkeit" oder "Anfordern von Unterstützung" werden durch die Normreihe EN 16683 abgedeckt.“